

Kompetenznetzwerk Wasser Hof

Günter Eckart managt das Netzwerk

Das Kompetenznetzwerk Wasser hat mit Herrn Günter Eckart als Netzwerkmanager seinen Betrieb aufgenommen. Günter Eckart ist

- gebürtiger Hofer mit über 25-jähriger Auslandserfahrung
- 14 Jahre - Mitgesellschafter und Prokurist in Hofer Einzelhandelsgeschäft
- 9 Jahre - Projektleiter der Firma E+M Bohr GmbH, Hof, für Trinkwasserbrunnenprojekte in Nigeria, Togo und Tunesien
- 12 Jahre - Projektleiter der Firma Gebr. Netzsch Maschinen- und Anlagenbau Selb, im Vertrieb Fernost, davon 3 Jahre als Repräsentant in Hong Kong
- 5 Jahre - Auslandsgeschäftsführer der Deutschen Telekom, Bonn, in Cebu (Philippinen) und Personalleiter in Bratislava (Slowakei)
- 3 Jahre - Vertriebsleiter international der E+M Bohr GmbH, Hof, für Deutschland, die Vereinigten Arabischen Emirate und Saudi Arabien

Zusammen mit Walter Friedl von der Wirtschaftsförderung wird nun seit 1. September 2009 das Kompetenznetzwerk Wasser Hof vorangetrieben. Herr Eckart als Netzwerkmanager bringt seine reichhaltige Erfahrung mit der Thematik ‚Wasser‘ und seine Kenntnisse mit den regionalen Firmenstrukturen zum Erfolg des Kompetenznetzwerkes Wasser Hof ein.

Die ersten Arbeiten

Das ‚Scannen‘ der Netzwerkpartnerfirmen und -institute durch persönliche Gespräche und Besuche ist so gut wie abgeschlossen. Dies ist die Voraussetzung, um gemeinsame Schnittstellen für erfolgreiche Kooperationen zu erkennen. Auch der Netzwerkauftritt nach außen ist voll im Aufbau: Erstellung einer CI mit attraktivem Logo als Erscheinungsbild und der Aufbau einer interaktiven Webseite. In Kürze findet bereits das zweite inhaltliche Netzwerktreffen statt. Im vierwöchentlichen Rhythmus trifft man sich jeweils in einer der Partnerfirmen, um so das ‚Vernetzen‘ dieser Netzwerkpartner weiter zu vertiefen. Auch werden erste Überlegungen vollzogen, wie das Netzwerk sich bei Messen, Kongressen und anderen Events mit seiner Leistungsfähigkeit gemeinsam präsentieren kann.

Das Netzwerk

Derzeit gehören zum Kompetenznetzwerk Wasser 9 Unternehmen aus der Wertschöpfungskette Wasser/Geothermie in der Region Hof und 4 Institute, alle ansässig in Hof, die sich dem lebenswichtigen Medium Wasser ebenfalls verpflichtet fühlen und hier enormes Know-how aufweisen.

Nach dem Erhalt des Förderbescheides und einem Kickoff-Meeting am 28. Juli 2009 folgte der offizielle Beginn der Netzwerkarbeit am 1. September 2009 und am 17. September das erste Netzwerkmeeting, zu dem alle 13 Netzwerkpartner ihre hochrangigen Vertreter entsandt hatten.

Fanden diese ersten beiden Treffen noch in den Räumen des IGZ in Hof statt, so werden diese künftig in den Räumen der einzelnen Netzwerkpartner durchgeführt, um deren jeweilige fachliche Kompetenz, die Aktivitäten und Firmenphilosophien besser kennenzulernen. Mit diesen informativen und vertrauensbildenden Maßnahmen soll und wird das Verständnis unter den Netzwerkpartnern intensiviert und dient sprichwörtlich der besseren Vernetzung untereinander. Davon versprechen sich alle Beteiligten eine Standortsicherung in der Region und Wettbewerb fördernde Vorteile für die Region.

Neben den sicherlich für alle Beteiligten ökonomischen Aspekten soll künftig auch der Bereich F & E (Forschung und Entwicklung) nicht zu kurz kommen und, wo es möglich ist, von mehreren Partnern gemeinsam betrieben werden.

Ein wichtiger Punkt wird ab 2010 die Nachwuchsförderung werden, um in der Zukunft die Unternehmen des Netzwerkes mit Nachwuchskräften auf allen Qualifikationsebenen zu versorgen. So ist auch eine enge Zusammenarbeit mit der Hochschule Hof angestrebt, um demnächst ein Studienfach „Wasseringenieur“ anzubieten. Dieses Vorhaben könnte einerseits neue junge, an der Wasserbranche interessierte Studenten nach Hof bringen und andererseits den hiesigen Unternehmen einen direkten Zugang zu den heranwachsenden Wasserexperten verschaffen.

Oberstes Ziel unseres Kompetenznetzwerkes Wasser Hof ist es, die Wettbewerbsfähigkeit der Partnerfirmen zu stärken, damit zur Standortsicherung beizutragen und, langfristig, deren Forschungskompetenz zu unterstützen. Dabei werden insgesamt auch der Kompetenzstandort Hof und sein Profil nach außen gestärkt.

Das gemeinsame Auftreten und die Bündelung von Fachkompetenz um das Thema Wasser können zu einer Erhöhung der Wertschöpfung führen. Mit den periodischen Netzwerk-Treffen wird das gegenseitige Vertrauen gefördert und die interne Information verbessert.

Mit einem gemeinsamen, interaktiven Internetauftritt, einem Flyer und Presseinformationen, ggf. auch Messeauftritten, will das Kompetenznetzwerk Wasser für regionale und bayernweite Präsenz seiner Netzwerkpartner sorgen.

Die Netzwerkpartner im Kompetenznetzwerk Wasser Hof sind:

- Alpha-InnoTech GmbH, Kasendorf
- AS Bau Hof GmbH, Hof
- Etschel Brunnenservice GmbH, Hof, Planegg
- E+M Brunnenbau und Bohrtechnik GmbH, Hof
- Labor Aqua Control, Konradsreuth
- Piewak & Partner GmbH, Bayreuth

- REHAU AG + Co., Rehau, Erlangen
- Söll GmbH, Hof
- WILO EMU GmbH, Hof

und die Institutionen:

- Bayerisches Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof
- bfz Internationaler Bereich Hof
- Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof
- TTW beim Wasserwirtschaftsamt Hof

Kontakt:

Günter Eckart

Kompetenznetzwerk Wasser – Stadt Hof

Klosterstraße 3, 95028 Hof

Tel. 09281/815660, guenter.eckart@stadt-hof.de